



Merkblatt Hausaufgabenpraxis an der Gemeindegemeinschaft Horw

Hausaufgaben* sind eine Chance für Ihr Kind

Hausaufgaben bilden einen wichtigen Bestandteil des Lernprozesses Ihres Kindes:

- Hausaufgaben ermöglichen das Üben, Festigen und Vertiefen des in der Schule Gelernten.
- Hausaufgaben ermöglichen die gezielte Vorbereitung auf weitere Lektionen.
- Kinder, die den Lernstoff in der Lektion noch zu wenig vertieft haben, können dies im Rahmen der Hausaufgaben nachholen. Lernende, die den Lernstoff bereits beherrschen, können sich durch schwierigere Aufgaben zusätzliche Kompetenzen erarbeiten.
- Dank Hausaufgaben übt Ihr Kind das selbständige, eigenverantwortliche und geplante Arbeiten und wird so an die Anforderungen weiterführender Schulen herangeführt.

Das seriöse und möglichst selbständige Bearbeiten der Hausaufgaben unterstützt den Lernerfolg Ihres Kindes und fördert es dabei, eigenständig und verantwortungsvoll zu handeln.

Wichtiges für Ihr Kind

Die Lernenden sollen in der Lage sein, ihre Hausaufgaben pünktlich, sorgfältig und vollständig zu erledigen. Die Kinder übernehmen selbst die Verantwortung für die Erledigung ihrer Hausaufgaben und nehmen frühzeitig von sich aus Kontakt mit Kolleg/-innen oder den Eltern auf, wenn sie Hilfe brauchen. Natürlich stehen während der Schulzeit auch die Lehrpersonen für Rückfragen bereit.

Wichtiges für Sie als Eltern

Die Hausaufgaben sollen Ihr Kind grundsätzlich nicht überfordern, können jedoch durchaus herausfordernd für Ihr Kind sein. Wie lange Ihr Kind sich täglich mit Hausaufgaben beschäftigen soll, ist im Kanton Luzern gesetzlich nicht geregelt. Als Richtwerte gilt:

1. PST: ca. 10 min./d	4. PST: ca. 25 min./d	1. SST: ca. 70 min./d
2. PST: ca. 15 min./d	5. PST: ca. 30 min./d	2. SST: ca. 80 min./d
3. PST: ca. 20 min./d	6. PST: ca. 40 min./d	3. SST: ca. 90 min./d

Interessiert sich Ihr Kind stark für den Schulstoff oder muss verpasste Unterrichtsstoff nachgeholt werden, kann die Dauer der Hausaufgaben auch länger ausfallen. Wichtig ist aber stets, dass Ihr Kind den Aufwand als leistbar erlebt. Ist dies über mehrere Tage hinweg nicht der Fall, so bitten wir Sie, dies mit der Klassenlehrperson zu besprechen.

Bitte beachten Sie, dass Hausaufgaben bewusst auch über eine grössere Zeitspanne hinweg erteilt werden können. Sie dienen so bewusst dem Üben und Repetieren (z.B. das Üben auf einen Test hin). Ihr Kind soll so lernen, dass es seine Hausaufgaben im Rahmen der oben erwähnten zeitlichen Richtwerte selbständig einplant.

Sollte sich Ihr Kind zuhause nicht genügend auf die Hausaufgaben konzentrieren können, können Ihnen unsere Lehrpersonen die entsprechenden Angebote der Gemeinde erklären (Hausaufgabentreff etc.). Über die Ferien und in der Primarstufe auch über das Wochenende werden in der Regel keine Hausaufgaben erteilt.

Welche Rolle haben Sie als Eltern bezüglich der Hausaufgaben Ihrer Kinder

Die Lernenden sollen ihre Hausaufgaben prinzipiell ohne aktive Mithilfe der Eltern lösen. Wenn Sie Ihr Kind bei Bedarf motivieren und beraten können, wird es davon profitieren, nicht aber, wenn Sie sich selbst zu stark in die Lösung der Hausaufgaben einbringen.

Bitte beachten Sie auch, dass die Hausaufgaben Ihnen eine wertvolle Einsicht in den Unterricht ermöglichen. So können Sie sich ein Bild über den aktuellen Unterrichtsstoff und über die diesbezüglichen Kompetenzen Ihres Kindes verschaffen.

Wir danken Ihnen für Ihr Interesse und Ihre Unterstützung. Weitere Informationen unter: <https://volkschulbildung.lu.ch>, Stichwort «Hausaufgaben».

* Unter «Hausaufgaben» verstehen wir die schriftliche und mündliche Erledigung von Aufträgen, die die Lehrpersonen zur Erreichung der Lernziele erteilen. Darunter fällt auch die individuelle Lernzeit zuhause.